

## Ulrich Raulff im Gespräch mit Andreas Platthaus



Der Freundeskreis der Forschungsbibliothek Gotha e.V. lädt alle Interessierten sehr herzlich zu dem ersten Gothaer Gespräch zur Buchkultur ein:

Dienstag, 29. Oktober 2019, 18.15 Uhr  
Forschungsbibliothek Gotha, Schloss Friedenstein, Spiegelsaal

Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Raulff, geboren 1950, studierte Philosophie und Geschichte in Marburg und schloss im Oktober 1977 seine Promotion ab. Von 1978 bis 1993 war er freiberuflich als Übersetzer und Mitarbeiter von mehreren deutschen Medien tätig. 1995 habilitierte er an der Humboldt-Universität zu Berlin im Fach Kulturwissenschaft. Seit 1994 war er Redakteur im Feuilleton der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung", seit 1997 Ressortchef und seit 2001 Leitender Redakteur im Feuilleton der "Süddeutschen Zeitung". Von 2004 bis 2018 war er Direktor des Deutschen Literaturarchivs Marbach. Seit 2018 ist Raulff Präsident des Instituts für Auslandsbeziehungen. Ulrich Raulff ist Autor zahlreicher Sachbücher, u.a. Kreis ohne Meister. Stefan Georges Nachleben (2009 Preis der Leipziger Buchmesse 2010); Wiedersehen mit den Siebzigern. Die wilden Jahre des Lesens (2014); Das letzte Jahrhundert

der Pferde. Geschichte einer Trennung (2015).

Andreas Platthaus, geboren 1966, ist Journalist, Comic-Experte und Autor. Er studierte Betriebswirtschaftslehre in Aachen und Rhetorik, Philosophie und Geschichte in Tübingen. Seit 2016 ist er Chef des Ressorts Literatur und literarisches Leben der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Er veröffentlichte zahlreiche Sachbücher, u. a. über Alfred Herrhausen (2006) und Walt Disney (2001). Sein erster Roman "Freispiel" erschien 2009.

Mit der neuen Veranstaltungsreihe "Gothaer Gespräche zur Buchkultur" wollen wir Gespräche über Bücher anregen, die immer zugleich auch Gespräche über ein Leben sind. Wir freuen uns auf einen Austausch über Lektüreerlebnisse, die begeistert haben und lebensverändernd waren und über Begegnungen mit Büchern, Menschen und Ideen.

Der Freundeskreis bedankt sich beim Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales für die Unterstützung durch eine Zuwendung aus den Lotto-Mitteln.

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss lädt der Freundeskreis zu einem kleinen Empfang ein.